

Bezeichnung der Schule: Volksschule Guttaring
Standort der Schule: Silbereggerstraße 5, 9334 Guttaring
Klasse: 1. Klasse
Schuljahr: 2025/26



Schriftliche Erläuterung zur Ziffernnote

Die **schriftlichen Erläuterungen** zu den **Ziffernnoten im Zeugnis** geben genauere Auskunft darüber, **wie** die jeweilige Note zustande gekommen ist. Sie zeigen, **in welchen Bereichen** Ihr Kind **besonders stark** ist oder **wo es noch Unterstützung braucht**.

Wichtig:

Die schriftliche Erläuterung ist **kein zusätzliches Urteil**, sondern eine **Erklärung der Note**. Sie ist sachlich formuliert und bezieht sich ausschließlich auf schulische Leistungen – nicht auf Verhalten oder Persönlichkeit.

Ziel der schriftlichen Erläuterung:

- Sie macht die Noten **nachvollziehbar**.
- Sie zeigt die **Stärken und Entwicklungsfelder** Ihres Kindes
- Sie hilft Ihnen als Eltern, Ihr Kind gezielt zu unterstützen.
- Sie trägt zu **Transparenz und Fairness** in der Bewertung bei.

Sehr gut (1)

Mit „Sehr gut“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler die nach Maßgabe des Lehrplanes gestellten Anforderungen in der Erfassung und in der Anwendung des Lehrstoffes sowie in der Durchführung der Aufgaben in weit über das Wesentliche hinausgehendem Ausmaß erfüllt und, wo dies möglich ist, deutliche Eigenständigkeit beziehungsweise die Fähigkeit zur selbständigen Anwendung seines Wissens und Könnens auf für ihn neuartige Aufgaben zeigt.

Gut (2)

Mit „Gut“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler die nach Maßgabe des Lehrplanes gestellten Anforderungen in der Erfassung und in der Anwendung des Lehrstoffes sowie in der Durchführung der Aufgaben in über das Wesentliche hinausgehendem Ausmaß erfüllt und, wo dies möglich ist, merklige Ansätze zur Eigenständigkeit beziehungsweise bei entsprechender Anleitung die Fähigkeit zur Anwendung seines Wissens und Könnens auf für ihn neuartige Aufgaben zeigt.

Befriedigend (3)

Mit „Befriedigend“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler die nach Maßgabe des Lehrplanes gestellten Anforderungen in der Erfassung und in der Anwendung des Lehrstoffes sowie in der Durchführung der Aufgaben in den wesentlichen Bereichen zur Gänze erfüllt; dabei werden Mängel in der Durchführung durch merklige Ansätze zur Eigenständigkeit ausgeglichen.

Genügend (4)

Mit „Genügend“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler die nach Maßgabe des Lehrplanes gestellten Anforderungen in der Erfassung und in der Anwendung des Lehrstoffes sowie in der Durchführung der Aufgaben in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt.

Nicht genügend (5)

Mit „Nicht genügend“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen der Schüler nicht einmal alle Erfordernisse für die Beurteilung mit „Genügend“ erfüllt.

Pflichtgegenstand	Kompetenzbereiche	Kompetenzbeschreibung (Der Schüler bzw. die Schülerin)	Erfüllungsgrad – bezogen auf die Grundlagen SchUG § 18 und LBVO § 14
Religion	Beziehung zu sich, zu anderen, zur Schöpfung	... hört anderen zu und folgt den Inhalten.	Zeugnisnote des Kindes
	Die großen Fragen des Lebens und ethisches Handeln	... nimmt Sorgen, Nöte und Freuden von Menschen wahr und handelt verantwortungsvoll.	
	Glaubensinhalte und religiöse Tradition	... kennt Geschichten über die Begegnung Jesu mit Menschen.	
	Religion im Leben der Menschen	... kennt religiösen Feiern und zentrale Feste im Kirchenjahr.	
	Religionen in Gesellschaft, Medien, Kunst und Kultur	... erkennt und beschreibt religiöse Ausdrucksformen und Zeichen.	
	Religionen der Welt	... geht respektvoll auf andere zu.	
Deutsch	(Zu-)Hören und Sprechen	... hört anderen zu und folgt den Inhalten. ... antwortet passend auf Fragen. ... drückt sich verständlich aus.	Zeugnisnote des Kindes
	Lesen	... kennt alle Buchstaben und ordnet ihnen den richtigen Laut zu. ... kann Silben schnell lesen. ... kann Wörter und Sätze genau und flüssig lesen. ... erfüllt Aufgaben zum Leseverständnis.	
	Verfassen von Texten	... kann einen Text mit einfachen Textmustern schreiben.	

	(Recht-) Schreiben und Sprachbetrachtung	... schreibt die gelernten Buchstaben richtig. ... schreibt lautgetreue Wörter richtig. ... kann Wörter in Silben gliedern. ... kann bestimmte Laute in Wörtern hören und ihre Position bestimmen. ... erkennt Formveränderungen von Wörtern und wendet diese mündlich und schriftlich richtig an.	
Mathematik	Zahlen und Daten	... kennt die Zahlen bis 20, kann sie darstellen, vergleichen und ordnen.... kann Zahlen bis 100 lesen, schreiben und darstellen.... kann Strichlisten und Tabellen darstellen und interpretieren.	Zeugnisanote des Kindes
	Operationen	... rechnet im Zahlenraum 20 sicher. ... erkennt und beschreibt mathematische Muster. ... kann einfache Sachaufgaben lösen.	
	Größen	... kennt verschiedene Größen und kann sie vergleichen. ... kann Sachaufgaben mit Größen lösen.	
	Ebene und Raum	... kennt verschiedene Figuren und Körper sowie deren Eigenschaften. ... erkennt geometrische Muster und führt diese fort.	
Sachunterricht	Sozialwissenschaftlicher Kompetenzbereich	... beschreibt Gefühle, pflegt Beziehungen und versteht Regeln des Zusammenlebens in der Klassengemeinschaft.	
	Naturwissenschaftlicher Kompetenzbereich	... erkennt die Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren und benennt diese. ... kann die menschlichen Körperteile benennen und weiß, dass es einen Zusammenhang zwischen körperlichem Wohlbefinden, gesunder Ernährung und Lebensweise gibt.	

	Geografischer Kompetenzbereich	... orientiert sich sicher in der Umgebung und beschreibt Unterschiede zwischen ländlichen und städtischen Räumen.	
	Historischer Kompetenzbereich	... versteht die Zeiteinteilung, plant Abläufe, ordnet Ereignisse ein und vergleicht Vergangenheit und Gegenwart.	
	Technischer Kompetenzbereich	... erkennt die Bedeutung technischer Hilfsmittel im Alltag und beschreibt deren Anwendung.	
	Wirtschaftlicher Kompetenzbereich	... kann verschiedene Berufe benennen und davon erzählen.	
Musik	Singen und Musizieren	... singt einfache Lieder und bewegt sich dazu.... begleitet Musikstücke mit Bodypercussion und Rhythmusinstrumenten.	Zeugnisnote des Kindes
	Tanzen, Bewegen und Darstellen	... führt einfache tänzerische Bewegungen (Kindertänze, Kreistänze) nach Vorgabe aus.	
	Hören und Erfassen	... kann verschiedene Geräusche und Klänge aus der Natur und einiger Instrumente erkennen.	
Kunst und Gestaltung	Bildnerische Praxis	... benennt Materialien, Werkzeuge und Techniken, die im Unterricht eingesetzt werden, korrekt.	Zeugnisnote des Kindes
	Wahrnehmen und Reflektieren	... kann Eindrücke, Gefühle und Erlebnisse sowie Einfälle, Ideen und Vorstellungen bildnerisch ausdrücken.	

Technik und Design	Kommunizieren	... tauscht sich über eigene Arbeiten und jene von Mitschüler:innen wertschätzend und respektvoll aus.	Zeugnisnote des Kindes
	Entwickeln	... erkennt unterschiedliche Materialien und beschreibt deren Eigenschaften. ... arbeitet und werkt mit passenden Materialien.	
	Herstellen	... setzt Werkzeuge richtig ein. ... erarbeitet Werkstücke alleine oder in Gemeinschaft.	
	Reflektieren	... präsentiert die eigenen Werkstücke den Mitschüler:innen und verwendet die Fachsprache.	
Bewegung und Sport	Fachkompetenz	... bewegt sich sowohl ausdauernd als auch schnell und führt einfache Gleichgewichtsübungen und Koordinationsübungen richtig aus.	Zeugnisnote des Kindes
	Methodenkompetenz	... befolgt Spielabläufe, beteiligt sich am Spiel und hält sich an die Spielregeln.	
	Sozialkompetenz	... integriert sich in eine Gruppe und kooperiert mit anderen.	
	Selbstkompetenz	... nimmt den eigenen Körper bewusst wahr und steuert die Bewegungen gezielt.	